

Montageanleitung

Terrassenüberdachung aus Douglasienholz
mit Stegplatten Dach aus Polycarbonat



XXL
DIRECT



ALLGEMEINES

Bevor Sie die Terrassenüberdachung montieren, lesen Sie bitte diese Anleitung genau durch.

Alle Maße in diesem Handbuch sind ermittelt mit einer Neigung von 8° und einer Durchgangshöhe von 2,20 Meter. Auch die vorgefrästen Schwalbenschwanzverbindungen der Wandträger und Balken sind hier berücksichtigt. Natürlich sind diese Maße nicht bindend. Wenn es Ihnen lieber ist, den Wandbalken 100 mm tiefer zu befestigen, müssen Sie an der Unterseite der Pfosten 100 mm abziehen, um eine Neigung von 8° einzuhalten. Die hier genannten Maße gelten ohne Neigung Ihres Gartens oder Ihrer Terrasse.

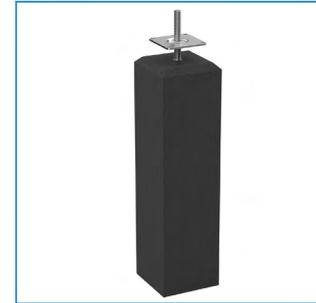
Douglasholz ist ein sehr beliebtes Naturprodukt. Das bedeutet aber auch, dass Risse und Krümmungen im Holz vorhanden sind oder entstehen können, auch Harz kann auslaufen, Äste sind vorhanden und fallen manchmal auch aus. Holz arbeitet immer, bedingt durch die Witterung. Douglasholz kann sich schnell verfärben und es können Feuchtigkeitsflecken entstehen. Wenn Sie dies verhindern möchten, können Sie das Holz direkt beizen. Wir übernehmen keine Garantie für die natürliche Wirkung des Holzes.

Checkliste Anforderungen

- Akku Bohrmaschine
- Maßband
- Stichsäge
- Leiter
- Handkreissäge
- Schere und / oder Teppichmesser
- Wasserwaage



Abschnitt 1. Betonsockel



Wenn Sie keine Betonsockel bestellt haben, dann fahren Sie fort mit Abschnitt 2.

Platzieren Sie den Betonsockel in ein Loch, legen Sie ggf. eine Betonplatte auf den Boden des Lochs und stellen Sie sicher, dass es waagrecht liegt. Die Wahl liegt bei Ihnen wie viele Zentimeter der Betonsockel über dem Boden aus ragen soll, wir empfehlen 10 cm.



Achten Sie darauf, dass die Mitte der Drahtenden (Gewinde) über die unten angegebene Größe von der Wand entfernt ist.

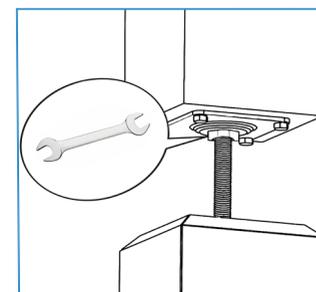
Von der Wand bis zur Mitte Gewinde:

- Für 2,5-Meter-Platten 2187,5 mm
- Für 3-Meter-Platten 2682,5 mm
- Für 3,5-Meter-Platten 3177,5 mm
- Für 4-Meter-Platten 3672,5 mm
- Für 4,5-Meter-Platten 3672,5 mm
- Für 5-Meter-Platten 3672,5 mm



Alle Maße haben die Zulassung für die Schneelastzonen: 1, 1A und 2.

Die Pfosten können, wenn Sie möchten, maximal 70 cm von der Außenseite aus gemessen nach innen angebracht werden. Der maximale Abstand zwischen 2 Pfosten beträgt 4 m.



Schrauben Sie die mit dem Betonpfosten mitgelieferte Einstellplatte fest an die Unterseite des Pfostens. Schrauben Sie nun den Pfosten auf das Gewinde des Betonpfostens, und stellen Sie es Senkrecht auf die gewünschte Höhe.

Sie können den anderen Pfosten wie oben beschrieben installieren. Warten Sie ggfls. mit dem Schnellbeton, bis die Terrassenüberdachung fertig montiert ist.



Abschnitt 2. Wandbalken



Montieren Sie den Wandbalken (den Holzbalken mit gefrästen Schwalbenschwanzverbindungen) in der richtigen Höhe waagrecht an der Wand. Bohren Sie in der Mitte der eingefrästen Schwalbenschwänze ein Loch bis in die dahinter liegende Wand und ziehen Sie die mitgelieferten Maueranker fest. Berücksichtigen Sie dabei das noch zu montierende Wandprofil. Über dem Wandbalken ist ein Abstand von 50 mm freizuhalten.



Wenn Sie den Wandbalken auf Holz montieren, verwenden Sie die mitgelieferten 6 x 120 mm AR-Schrauben.

Höhe Unterseite Wandbalken bei unterschiedlichen Längen der Polycarbonat Stegplatten:

- Bei 2,5-Meter-Platten 2701 mm
- Bei 3-Meter-Platten 2770 mm
- Bei 3,5-Meter-Platten 2840 mm
- Bei 4-Meter-Platten 2909 mm
- Bei 4,5-Meter-Platten 2979 mm
- Bei 5-Meter-Platten 3049 mm



Die obigen Abmessungen gehen von einer Durchgangshöhe von 2205 mm aus. Dies ist natürlich keine Voraussetzung. Wenn es Ihnen lieber ist, den Wandbalken 100 mm niedriger zu befestigen, müssen Sie an der Unterseite der Pfosten 100 mm abziehen, um eine Neigung von 8° zu einzuhalten.

Bitte beachten Sie! Diese Maße berücksichtigen nicht die Neigung Ihrer Terrasse oder eine eventuelle Erhöhung der Pfosten an den Betonsockel.

Abschnitt 3. Querträger auf Pfosten



Befestigen Sie den Querträger an den Pfosten und Achten Sie darauf, dass die Verbindung zwischen Pfosten und Querträger rechtwinklig ist. Verwenden Sie 2 Senkkopfschrauben pro Außenpfosten. Haben Sie mehr als 2 Pfosten und ist es für Sie günstiger, den mittleren Pfosten (max. 70 cm) außerhalb der Mitte zu positionieren? Dann können Sie dieselben Schrauben verwenden, um die Hakenblattverbindung von oben und unten zu befestigen.



Achten Sie beim Verschrauben des Querträgers (mit den eingefrästen Aussparungen nach oben) an den äußeren Pfosten darauf, dass die Aussparung an der Außenseite bündig mit der Außenseite des Pfostens ist. Dies ist ein Beispiel, bei dem Sie den größten Abstand zwischen den Pfosten haben. Die Position der Pfosten in der Breite hängt von Ihrem Geschmack ab. Der maximale Abstand zwischen 2 Pfosten beträgt 4 Meter, der Querbalken sollte nie mehr als 70 Zentimeter überhängen.



Abschnitt 4. Querbalken aus mehreren Teilen

Schrauben Sie den Querträger mit 4 Senkkopfschrauben an den Pfosten, wie auf dem Foto links dargestellt.

Abschnitt 5. Befestigen der Querbalken



Sie können nun damit beginnen, die Querbalken in den Schwalbenschwanzverbindungen der Wandbalken zu befestigen. Alle Balken sind bündig zueinander. Senken Sie den Balken vorsichtig in die Fuge, so dass er in der gefrästen Aussparung des Querbalkens liegt. Zum Schluss können Sie den Balken mit einem Gummihammer in der Schwalbenschwanzverbindung "hämmern". Es kann sein, dass der Balken nicht ganz in den Wandbalken passt. Das ist kein Problem, das legt sich von selbst.



Wenn Sie die Träger am Querträger befestigen, sollten die Löcher vorgebohrt werden. Achten Sie darauf, dass der Bohrer in der Mitte des Querträgers endet, d. h. nicht durch Bohren.



Schrauben Sie nun die Träger mit den 220 x 8 mm AR-Schrauben an den Querbalken.



Anschließend verschrauben Sie die Träger mit den 120 x 6 mm AR-Schrauben mit dem Wandbalken.

Abschnitt 6. Anbringen der Streben



Zum Schluss können Sie die Streben montieren, eine an den äußeren Pfosten und ggf. zwei an den inneren Pfosten. Verwenden Sie dazu die 120 x 5 mm AR-Schrauben.

Die Douglas Holz Konstruktion ist fertig!

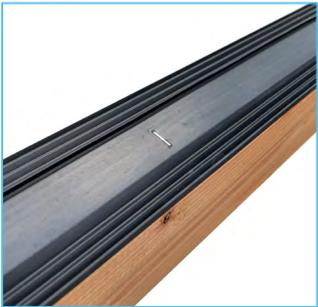


POLYCARBONAT STEGPLATTEN DACH

Abschnitt 7. Verlegen der Gummiauflagen



Jetzt, wo die Douglasienholz Konstruktion steht, können Sie mit dem Polycarbonat-Stegplattendach fortfahren. Das Wichtigste dabei ist, dass der Abstand zwischen den Balken (Mitte zu Mitte Maß) 2 cm mehr beträgt als die Breite Ihrer Stegplatte. Wenn Sie zum Beispiel eine Polycarbonat-Stegplatte mit einer Breite von 98 cm (unser Standardmaß) haben, beträgt der Abstand (Mitte zu Mitte Maß) zwischen den Balken 100 cm.



Die Mindestbreite der Träger sollte vorzugsweise 60 - 65 mm betragen. So erhalten Sie die maximale Lichtausbeutung des Daches. Die Neigung des Daches sollte mindestens 5, besser 8 Grad betragen.

Schneiden Sie die Gummiauflage auf die richtige Länge zu und befestigen Sie die Gummiauflage mit einem Tacker oder kleinen Nägeln an allen Balken.



Befestigen Sie nur einen halben Streifen der Gummiauflage am ersten und letzten Träger. Schneiden Sie diesen zunächst mit einem Teppich-Messer oder einer Schere in der Mitte durch. So erhalten Sie zwei schmale Streifen von 3 cm.



Die erste Hälfte des ersten Trägers und die letzte Hälfte des letzten Trägers bekommen keine Gummiauflage.

Abschnitt 8. Wandprofil



Wenn Ihre Konstruktion an eine Wand montiert wird, schneiden Sie das Wandprofil auf die Breite der Konstruktion zu.

Bohren Sie alle 50 cm ein Loch in das Wandprofil. Halten Sie das Wandprofil gerade in der richtigen Höhe (5 cm zwischen oberem Wandbalken und unterem Wandprofil) und markieren Sie die Bohrlöcher. Danach können Sie das Wandprofil entfernen, die Löcher bohren und die Dübel anbringen. Schrauben Sie dann das Wandprofil an die Wand.



Drücken Sie nun die Gummilasche in das Wandprofil. Anschließend dichten Sie die Fuge zwischen Wandprofil und Wand mit dem mitgelieferten Silikonen Kit ab.

Abschnitt 9. Polycarbonat Stegplatten

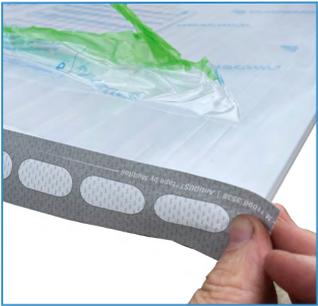


Wenn Sie Ihre Stegplatten in der Breite und/oder Länge zuschneiden müssen, sollten Sie dies zuerst tun (d. h. bevor Sie die Folie entfernen). Bitte lesen Sie vor dem Sägen diese Anleitung vollständig durch! Bitte beachten Sie, dass Sie das Aluminium-U-Abschlussprofil zur Länge des Panels hinzufügen müssen.



Entfernen Sie nun die Schutzfolie an der vorderen und hinteren Seite ca. 10 cm umlaufend entlang aller Kanten der Stegplatte. Entfernen Sie noch nicht die gesamte Folie. Dies verhindert Beschädigungen beim Einbau. Auf diese Weise wissen Sie immer, was die Oberseite der Polycarbonat Stegplatte ist (die bedruckte Seite).





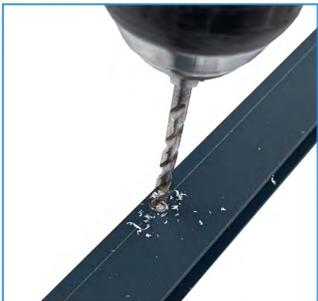
Die Stegplatten werden mit Transportband geliefert. Entfernen Sie dieses und kleben Sie anschließend das Staubschutzband auf.

Versehen Sie die Seite, die auf die unterste Seite der Konstruktion kommt, mit offenem Staubschutzband (erkennbar an den weißen Streifen). Achten Sie darauf, dass die Streifen über alle Kanäle fallen, damit eventuell vorhandene Feuchtigkeit immer aus den Kanälen entweichen kann.



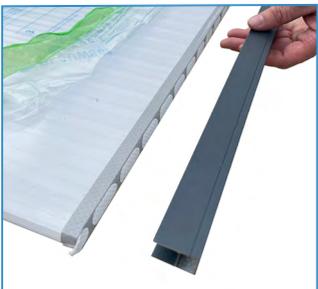
Beide Bänder sind ineinander gerollt.

Verschließen Sie die Seite, die sich auf der höchsten Seite der Terrassenüberdachung befindet, mit dem dichten Staubschutzband.

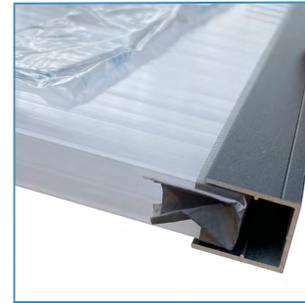


Abschnitt 10. Aluminium U profil

Vor dem Anbringen der Alu-U-Profile, sollten die Profile auf der Unterseite der Stegplatten durchgebohrt werden. Dadurch kann die aus dem Kanalblech austretende Feuchtigkeit entweichen. Die Löcher müssen genau gebohrt werden! Die Löcher sollten einen Durchmesser von 6 mm haben und alle 25 cm gebohrt werden. Die Löcher bohren Sie in die kleine Rinne auf beiden Seiten des Profils.



Klemmen Sie nun die gebohrten Aluminium-U-Abschlussprofile auf die Unterseite der Stegplatten. Achten Sie darauf, dass sich die Löcher der gebohrten Profile auf der Unterseite befinden (d. h. auf der Seite der Stegplatte, deren Schutzfolie nicht bedruckt ist).



Wenn Ihre Konstruktion an einer Wand steht und Sie ein Wandprofil verwenden, gibt es kein Alu-U-Abschlussprofil an der Oberseite. Nur das Staubschutzband wird dann oben angebracht.

Wenn Sie eine freistehende Konstruktion haben, montieren Sie an der Oberseite jeder Stegplatte ein Alu-U-Abschlussprofil.



Legen Sie die erste Stegplatte mit Aluminium-U-Profil(en) auf die Konstruktion. Die vorgebohrten Löcher im Alu-U-Abschlussprofil befinden sich am Ende an der Unterseite der Stegplatte. Die bedruckte Folie auf der Stegplatte befindet sich oben. Unten steht die Stegplatte mindestens 3 cm über die Konstruktion hinaus. Entlang der Kante des Balkens lassen Sie einen Streifen von etwa 4 cm Holz frei. Die Platte liegt hier also auf einem halben Streifen Gummiauflage.



Abschnitt 11. Aluminium F profil

Schneiden Sie das Aluminium-F-Abdeckprofil bei Bedarf zu. Länge = Unterseite des Aluminium-U-Abdeckprofils bis zur Wand. Bei einem freistehenden Terrassendach ist die Länge von der Unterseite des Aluminium-F-Abschlussprofils bis zur Oberseite des Aluminium-F-Abschlussprofils. Für die Befestigungsschrauben mit EPDM-Unterlegscheibe, sollten die Aluminium-F-Profile alle 50 cm vorgebohrt werden. Die Polycarbonat Stegplatten werden nicht in das Aluminium-F-Profil geschoben. (Diese werden später durch die Abschlussprofile befestigt).



Bringen Sie nun das Alu-F-Profil auf die Konstruktion an. Hierfür gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Sie können das Alu-F-Abschlussprofil mit der langen Kante des F-Profils nach oben anbringen. Diese Möglichkeit wird vor allem dann verwendet, wenn die Konstruktion mit dieser Seite an eine Wand montiert wird. Bitte Achten Sie darauf, dass Sie das Alu-F-Profil nach der Montage mit Silikon Kit zwischen Wand und Profil abdichten.





2. Sie können das Aluminium-F-Abschlussprofil mit der langen Kante nach unten anbringen. Auf diese Weise wird das Profil hauptsächlich an den freien Seiten einer Konstruktion verwendet.

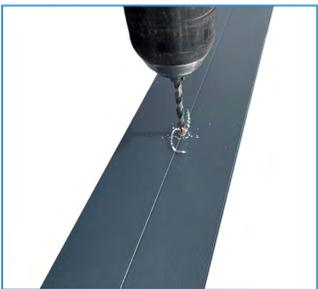
Befestigen Sie das Aluminium-F-Profil mit den mitgelieferten Schrauben mit der EPDM-Unterlegscheibe.

Abschnitt 12. Oberes Profil verbinden



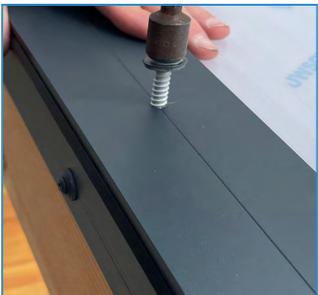
Drücken Sie das Dichtungsband für das Verbindungsprofil in die beiden äußeren Aussparungen. Achten Sie darauf, dass Sie beim Eindrücken nicht am Gummi ziehen, sonst zieht es sich später zurück und wird undicht.

Hinweis: Die Außenseite am Gummi hat eine etwas höhere, aufrechte Kante, damit er gut und wasserdicht abschließt.

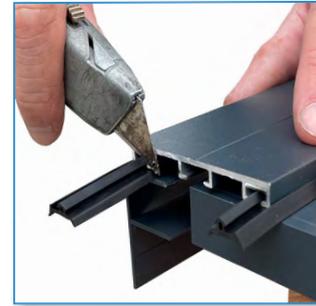


Bohren Sie in der Mitte des oberen Profils etwa alle 50 cm ein 7-mm-Loch vor.

Tipp: Es ist einfacher, wenn Sie alle oberen Profile vorbohren, bevor Sie die auf die Konstruktion legen. Das erleichtert die Arbeit und Sie können die Löcher sauber ausrichten und sicherstellen, dass sie bei allen Profilen auf der gleichen Höhe liegen.



Legen Sie das erste Obere Profil mit einer Seite auf die Stegplatte und mit der anderen Seite auf das Abschlussprofil F. Achten Sie darauf, dass die Außenseite des Oberprofils genau mit dem F-Abschlussprofil ausgerichtet ist. Schrauben Sie nun das Oberprofil mit den Holzschrauben an die Konstruktion. Die selbstbohrenden Holzschrauben sind mit einer Gummidichtung versehen, so dass Sie keine Dichtungsmittel oder ähnliches verwenden müssen.

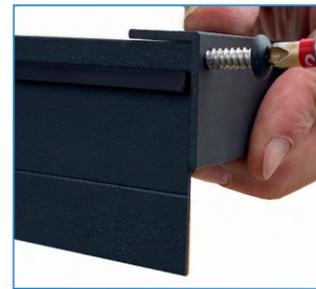


Schneiden Sie das überstehende Gummi das unter den Abschlussprofilen hervorsteht ab. Bringen Sie nun die nächste Stegplatte an. Lassen Sie zwischen den beiden Stegplatten ca. 2 cm Platz. Achtung! Die Oberseite der Stegplatte ist die Seite, deren Schutzfolie bedruckt ist. Diese Seite hat einen UV-Schutz. Wenn Sie die Platten andersherum montieren, verfärbt sich das Polycarbonat mit der Zeit durch die Sonneneinstrahlung.



Legen Sie nun das nächste obere Profil über die beiden Stegplatten und schrauben Sie es mit den Holzschrauben fest. Die Schrauben kommen zwischen die 2 Stegplatten. Sie schrauben also nicht in die Stegplatten selbst! Achten Sie darauf, dass das obere Profil an der Vorderseite genau mit dem Alu-U-Profil bündig ist. Wiederholen Sie diese Schritte bis zum letzten Obere Profil auf das F-Profil.

Abschnitt 13. Endstücke



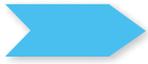
Schrauben Sie nun die Endstücke mit den 2 Edelstahlschrauben auf alle Anschlussprofile. Die Endstücke dienen nicht nur dem sauberen Abschluss der oberen Profile. Sie verhindern auch, dass die Stegplatten sich im Laufe der Zeit verschieben.



Oben, in der Nähe der Alu-U-Abschlussprofile, tragen Sie bitte eine dünne Schicht Silikon Kit auf. Dadurch wird verhindert, dass vom Dach ablaufendes Wasser an der Kante stehen bleibt.

Achtung! Verwenden Sie nur spezielle Alcoxy Silikon Dichtungsmasse für Polycarbonat, sonst wird das Polycarbonat angegriffen!





Feste Abmessungen Douglasienholz Terrassenüberdachung

Zugelassene Maße für Schneelastzonen 1, 1A und 2 gemäß Bauordnung.

Optionale Abmessungen ohne Berücksichtigung der Schneelast gemäß den Bauvorschriften.

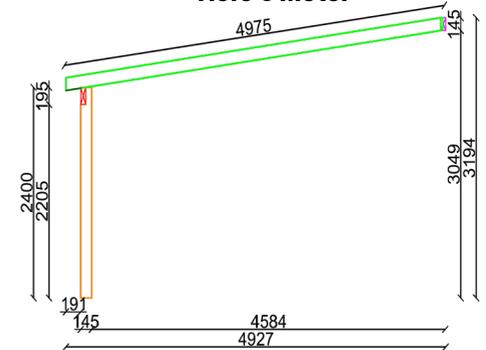
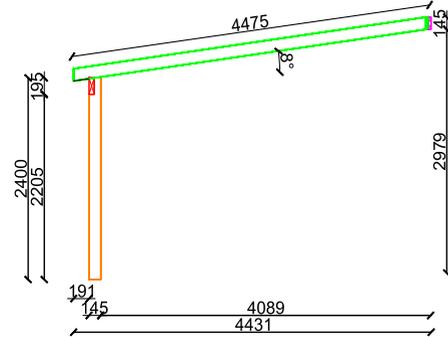
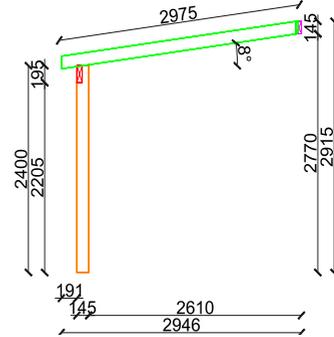
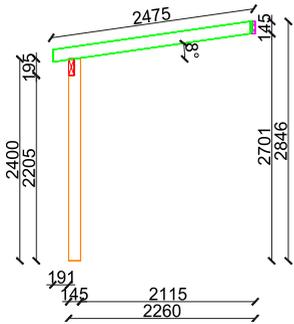
Tiefe 2,5 Meter

Seitenansicht

Tiefe 3 Meter

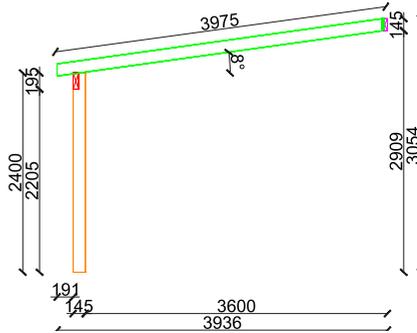
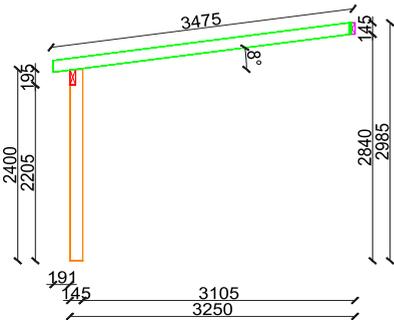
Tiefe 4,5 Meter

Tiefe 5 Meter



Tiefe 3,5 Meter

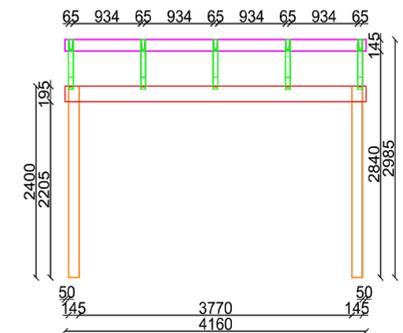
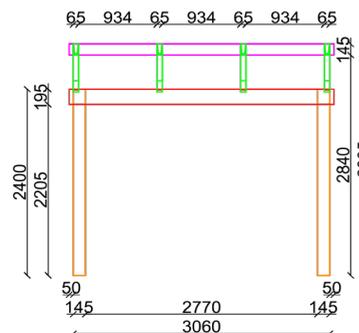
Tiefe 4 Meter



Breite 3,16 meter

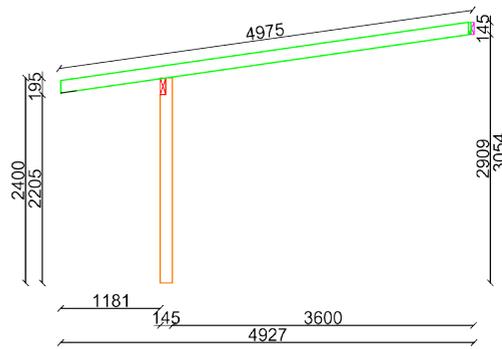
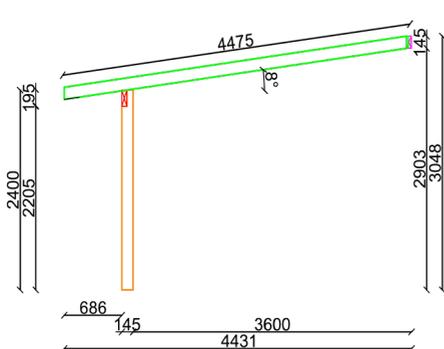
Vorderansicht

Breite 4,16 meter



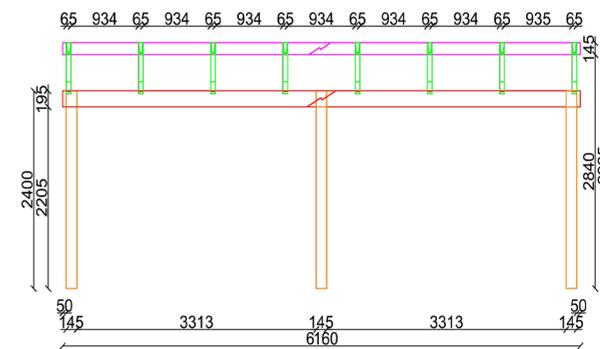
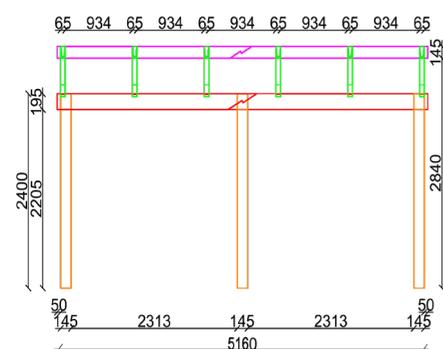
Tiefe 4,5 Meter

Tiefe 5 Meter



Breite 5,16 meter

Breite 6,16 meter



ANMERKUNGEN

- Das Schneiden von Polycarbonat Stegplatten ist sehr einfach, da das Material sehr leicht ist und praktisch nicht brechen oder reißen kann. Sie schneiden die Stegplatten mit einer fein gezahnten Kreissäge, einer Stichsäge mit Metallsägeblatt oder einer sehr fein gezahnten Handsäge zurecht. Achten Sie darauf, dass nach dem Sägen keine Sägespäne in den Kanäle zurück bleiben. Bevor Sie die Kanäle mit dem Anti-Staub-Band abkleben, entfernen Sie die Sägespäne mit einem Staubsauger oder blasen Sie sie mit einem Druckluft Kompressor aus den Kanälen.
- Um ein Knicken der Platten und Kratzer zu vermeiden, sollten Sie nicht über die Stegplatten laufen. Wenn Sie sich dennoch auf dem Dach aufhalten müssen, legen Sie ein stabiles Brett über die Verbindungsprofile und stellen Sie sich darauf.
- Wenn Sie das Dach wie oben beschrieben befestigen, sind auch das Ausdehnen und Zusammenziehen der Platten mit berücksichtigt. Wenn Sie die Stegplatten auf andere Weise befestigen, müssen Sie das Zusammenziehen und Ausdehnen der Platten berücksichtigen (max. 3 mm pro laufenden Meter).
- Für die Reinigung von blanken Aluminiumprofilen verwenden Sie Waschbenzin.
- Für die Reinigung Ihrer Polycarbonat Stegplatten verwenden Sie Wasser und Seife mit einem weichen Schwamm. Bürsten, Scheuerschwämme und Hochdruckreiniger können die Platten beschädigen. Wir empfehlen, das Dach einmal im Jahr zu reinigen.



1. Polycarbonat Stegplatte X5-16 klar

Art.-Nr. 32302005, 32302010, 32302015,
32302020, 32302025, 32302030

2. Schraube aus rostfreiem Stahl - Art.-Nr. 66072005

3. Endstück - Art.-Nr. 66071001

4. EPDM-Dichtungsband - Art.-Nr. 63443005

5. Aluminium-Anschlusskopprofilrohling
Art.-Nr. 666065005, 666065010, 666065015,
666065020, 666065021, 666065022

Aluminium-Anschlussaufsatzprofil anthrazit RAL 7016

Art.-Nr. 66064020, 66064040, 66064060,
66064080, 66064100, 66064120

Aluminium-Anschlusskopprofil schwarz RAL 9005

Art.-Nr. 66064520, 66064540, 66064560,
66064580, 66064600, 66064620

6. Selbstbohrenden Holzschraube mit EPDM-Scheibe galvanisch verzinkt, anthrazit oder schwarz

Art.-Nr. 66065150, 66065155, 66065157

7. Aluminium-U-Abschlussprofil in klar anthrazit RAL 7016 oder schwarz RAL 9005 Länge 98 cm

Art.-Nr. 66070005, 66070003, 66070004

8. Aluminium-Wandprofil in blankem Aluminium - 1,2,3 oder 4 m.

Art.-Nr. 66066001, 66066003, 66066008, 66066010

Aluminium-Wandprofil in Anthrazit RAL7016 - 3 oder 4 m.

Art.-Nr. 66066100, 66066120

Aluminium-Wandprofil in schwarz RAL9005 - 3 oder 4 m.

Art.-Nr. 66066200, 66066220

9. EPDM-Gummi Auflage - Art.-Nr. 63444010

10. Polycarbonat Stegplatte X5-16 Opal weiß

Art.-Nr. 32312050, 32312055, 32312060,
32312065, 32312070, 32312075

11. Staubschutzband offen - Art.-Nr. 67494001

12. Staubschutzband geschlossen - Art.-Nr. 67494002

12. EPDM Unterleggummi - Art.-Nr. 63444005

13. Aluminium F Abschlussprofil in blankes Aluminium

Art.-Nr. 66067003, 66067005, 66067007,
66067010, 66067011, 66067012

Aluminium F-Abschlussprofil in Anthrazit RAL7016

Art.-Nr. 66067300, 66067320, 66067340,
66067360, 66067380, 66067400

Aluminium F-Abschlussprofil in Schwarz RAL

Art.-Nr. 66067500, 66067520, 66067540,
66067560, 66067580, 66067600

Der Gebrauch dieses Handbuchs ist unverbindlich. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von XXL Direct verteilt, vervielfältigt oder ohne vorherige schriftliche Genehmigung von XXL Direct BV in Heteren veröffentlicht werden.
XXL Direct Version: April 2023